

Tradition bewahren Innovationen umsetzen

Die Bildung des Pfarrverbandes für das Gebiet der Stadt Krems nördlich der Donau schreitet voran. Im Kleinen wie im Großen hat sich die Kirche aktuellen Herausforderungen zu stellen. Diese gilt es nach besten Kräften zu meistern. Neue Möglichkeiten sollen bewusst genutzt werden.

Ganz in diesem Sinne hat die Pfarrgemeinde zum Heiligen Nikolaus in den letzten Jahren einiges erreicht. Die große Kirchenrenovierung wurde abgeschlossen und die neue Marienkapelle konnte eingeweiht werden. Mit dem Befall durch den Hausschwamm setzten wir uns eigens auseinander. Ein eigener Erfolg bei der Pflege des kulturellen wie religiösen Erbes war die Orgelsanierung. Die Renovierung des Pfarrhofes konnte zu einer angemessenen Neugestaltung genutzt werden, in der gerade auch den Anliegen des Denkmalschutzes Rechnung getragen wurde. Verbunden damit war die Schaffung neuer Infrastruktur. Nicht zuletzt steht der so unter Bewahrung des architektonischen Erbes neugestaltete Pfarrhof sowohl dem eigenen Chor der Pfarrgemeinde wie dem Steiner Chor als Probenlokal zur Verfügung. Dabei konnten beim kirchenmusikalischen Wirken auch in jüngster Zeit pfarrübergreifende bis internationale Akzente gesetzt werden.

Grenzüberschreitend ging und geht es auch beim karitativen Wirken weiter. So gibt es ganz ortsbezogen die Pfarrcaritas in Stein an der Donau. Die Zusammenarbeit auf Ebene des Stadtgebietes von Krems wie in der weiteren Region und auf Diözesanebene ist stabil und verlässlich. Nicht zu trennen ist davon die Tätigkeit der Caritas auf der Ebene der österreichischen Bischofskonferenz. Dabei setzte die Pfarre Stein auch hier auf der Grundlage von Heiliger Schrift und unverfälschter katholischer Tradition eigene Akzente. Die Kühlschranksaktion als Antwort auf die Corona-Krise und dem damit verbundenen Shutdown rief Unterstützung auch von außerhalb des kirchlichen Milieus und über Parteigrenzen hinweg hervor.

Eine eigene Erfolgsgeschichte ist die im Zusammenwirken mit den anderen Kremser

Pfarrgemeinden gestaltete Firmvorbereitung.

Selbstverständlich kommt bei all solchen Aktivitäten das Internet zum Einsatz. Auch hier kann die Pfarrgemeinde Stein in die überpfarrliche Zusammenarbeit einiges einbringen. Die Startseite der Pfarre stößt über Diözesangrenzen hinaus auf Interesse. Immer wieder gibt es Rückmeldungen etwa aus der Bundesrepublik wie aus Nordamerika.

Es ist uns ein Anliegen, dass dieser gute Weg weitergeht. Der Pfarrhof soll weiterhin für unsere Bevölkerung offen stehen. Natürlich sind wir auch gerne bereit, unsere Räumlichkeiten für diverse Veranstaltungen zur Verfügung zu stellen bzw. zu vermieten.

(mm)<<



SPIRITUELLE WANDERUNG AUF DEM JAKOBSWEG
NACH MARIA LANGEGER

378. GELOBNISWALLFAHRT

am Sonntag, 13. September 2026

6.00 Uhr: Reisesegen in der
Pfarrkirche Stein-St. Nikolaus für
Fußwallfahrer:innen, anschließend
Abmarsch (spätere Einstiegspunkte:
Windstallgraben, Schenkenbrunn)

10.30 Uhr Treffpunkt Wallfahrerkreuz beim
Langegger Hof zum gemeinsamen
Einzug in die Wallfahrtskirche

10.45 Uhr Hl. Messe

Radwallfahrer:innen sind herzlich
willkommen!

Terminvorschau ab September

Gottesdienstordnung:

- Montag: 18.00 Uhr Rosenkranzgebet, 18.30 Uhr Hl. Messe
- Dienstag: 7.45 Uhr Hl. Messe
- Mittwoch: 7.45 Uhr Hl. Messe
- Samstag: 18.30 Uhr Hl. Messe, anschließend Beichtgelegenheit
- Sonntag: 10.00 Uhr Hl. Messe

Außerordentliche Messen / Veranstaltungen:

- Sonntag, 13. September: Gelöbniswallfahrt nach Maria Langegg, Achtung: Keine Hl. Messe in der Pfarrkirche!
- Sonntag, 4. Oktober, 10 Uhr: Erntedankfest

Weg zum Pfarrverband startet

Mit 1. September startet die letzte Etappe am Weg zum Pfarrverband. Alle Kremser Pfarren nördlich der Donau stehen jetzt unter der Leitung von Pfarrer Franz Richter, der schon bisher die Pfarre Krems-St. Veit geleitet hat.

Seine Aufgabe wird es sein, die Kremser Pfarren in einen Pfarrverband zusammenzuführen und damit zukunftstaugliche Strukturen zu schaffen. Mit ersten September werden die bisherigen Pfarrteams zu einem künftigen Pfarrverbandsteam fusioniert.

Franz Richter stehen die Vikare Matthias Martin, P. Prakash Kamalapuram, Leszek

Urbanowicz sowie Kaplan Jobins Antony als weitere Priester zur Seite. Das Pastoralassistententeam mit Alexandra Lindner, Elsa Krall, Katharina Hechinger sowie Franz Halbmayer, die Diakone Michael Wegleitner, Klaus Killer sowie Mario Flitsch und die Pfarrsekretärinnen Daniela Tillian-Speiser, Kerstin Mistelbauer und Martha Vaishor-Svacinova komplettieren das hauptamtliche Team.

In den kommenden Monaten wird die Zusammenarbeit zwischen den Pfarren intensiviert, außerdem soll es in verschiedenen Bereichen eine bessere Abstimmung geben. <<(al)

Beginn der neuen Kirchenchorsaison

Die Proben des Steiner Kirchenchores beginnen wieder im Oktober.

Sängerinnen und Sänger (idealerweise mit Chorerfahrung) sind herzlich willkommen, beim Chor mitzumachen. Geplant sind wie immer schöne und interessante Werke der Kirchenmusik aus dem 17. bis 21. Jahrhundert.

Die Proben finden am Dienstag von 18.30 bis 19.30 im Pfarrhof statt. Die genauen Termine finden Sie auf der Pfarrhomepage.



Pfarrer Franz Richter.

Franziskusfest am Minoritenplatz

800 Jahre nach dem Tod von Franz von Assisi wird die Bedeutung von Krems-Stein wieder bewusst. Die Minoritenkirche in Krems-Stein ist eine der ältesten Bettelordenskirchen nördlich der Alpen. Die Gründung des Klosters erfolgte angeblich 1224, also noch zu Lebzeiten des Ordensvaters.

Die Pfarren der Stadt Krems feiern diesen Anlass am 4. Oktober nach dem Erntedankfest am Vormittag mit einem Fest ab

15.30 Uhr am Minoritenplatz sowie einem Vortrag mit Konzert am 16. Oktober.

Am 4. Oktober wird es unter anderem eine Tiersegnung, Aufführungen des Trachten- und Heimatvereins Krems-Stein, Führungen in der Minoritenkirche und vieles mehr geben. Der Ertrag kommt dem Sozialfonds der Stadt und der Pfarrcaritas, zugute. Nähere Infos folgen im nächsten Pfarrbrief.

Start für Jungschar und Jugendgruppe

Ab 24. September treffen sich die Jungscharkinder wieder donnerstags um 15.30 Uhr im Pfarrhof. Kinder ab sechs Jahren sind zum Spielen und Basteln eingeladen. Natürlich behandeln wir auch verschiedene Themen.

Die Jugendgruppe trifft sich wieder ab 25. September am Freitag um 16.30 Uhr.

Interessierte Kinder und Jugendliche sind herzlich willkommen. (al)<<

